

Title (en)

Apparatus and method to remedy irregularities by the insertion of a weft thread in a weaving rotor of a multiphase loom.

Title (de)

Vorrichtung und Verfahren zur Behebung von Unregelmässigkeiten beim Eintrag eines Schussfadens in einen Webrotor einer Reihenfachwebmaschine.

Title (fr)

Dispositif et méthode pour remédier des irrégularités à l'insertion d'un fil de trame dans un rotor de tissage sur un métier à tisser multiphase.

Publication

EP 0685585 A1 19951206 (DE)

Application

EP 94810640 A 19941107

Priority

- EP 94810640 A 19941107
- EP 94810316 A 19940530

Abstract (en)

Weft yarn (7) is inserted into the rotor of a multiphase weaving machine through a weft prepn. section (6) by a feeding device (4) which determines the weft speed. A yarn store (4a) holds sufficient yarn for the full fabric width. The feeding device can be reversed to draw weft (7) from the weft preparation section (6). If a fault occurs, the weft is either fully inserted or fully withdrawn from the shed. <IMAGE>

Abstract (de)

Die Vorrichtung und das Verfahren dient zur Behebung von Unregelmässigkeiten beim Eintrag eines Schussfadens in einen Webrotor einer nachgelagerten Reihenfachwebmaschine. Die Vorrichtung dient einerseits als eine Zumessvorrichtung (1), um einen Schussfaden (7) von einer Vorratseinheit (2) abziehen und diesen abgestimmt auf den Webzyklus der Webmaschine zuzuliefern. Die dem Schussfadenspeicher (4a) folgende Schussfadenfördervorrichtung (4) bestimmt die Förderrichtung des Schussfadens (7), wobei über die Anzahl Drehungen einer Förderrolle (40) die eingetragene Länge des Schussfadens (7) bestimmbar ist. Die Vorrichtung dient weiter als eine Schussfehlerbehebungsvorrichtung. Tritt zwischen einer Spule der Vorratseinheit (2) und der Schussfadenfördervorrichtung (4) eine Schussfadenunterbrechung auf, zum Beispiel hervorgerufen durch einen Schussfadenbruch oder durch das Fadenende einer Spule, so wird dies mit Hilfe eines Sensors (46, 46a) festgestellt. Sobald eine Schussfadenunterbrechung festgestellt wird, liefert die Förderrolle (40) noch so lange von dem im Schussfadenspeicher (4a) gespeicherten Schussfaden (7), bis ein vollständiger Schussfadeneintrag in die Webmaschine erfolgt ist. Daraufhin wird der Schussfaden (7) am eintragsseitigen Ende der Webmaschine geschnitten und die Webmaschine stillgesetzt. Der in der Schussaufbereitungseinheit (6) verbliebene Schussfaden (7) wird durch die Förderrolle (40) zurückgezogen und daraufhin in den Abfallbehälter (55) gefördert. Somit ist die Zumessvorrichtung (1) von Fadenresten befreit und steht für einen neuen, selbsttätigen Einfädelvorgang bereit. <IMAGE>

IPC 1-7

D03D 41/00; **D03D 47/36**

IPC 8 full level

D03D 41/00 (2006.01); **D03D 47/36** (2006.01)

CPC (source: EP)

D03D 41/005 (2013.01); **D03D 47/36** (2013.01); **D03D 47/361** (2013.01); **D03D 47/368** (2013.01)

Citation (search report)

- [DA] EP 0445489 A1 19910911 - SULZER AG [CH]
- [A] EP 0477877 A1 19920401 - TSUDAKOMA IND CO LTD [JP]
- [A] EP 0559621 A1 19930908 - TOYODA AUTOMATIC LOOM WORKS [JP]

Cited by

CN101838880A; US5950684A; WO9638616A1; EP2230341A1; EP2230342A1

Designated contracting state (EPC)

BE DE IT

DOCDB simple family (publication)

EP 0685585 A1 19951206; **EP 0685585 B1 19990609**

DOCDB simple family (application)

EP 94810640 A 19941107